

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: hallo@fdp-breckerfeld.de, Internet: www.fdp-breckerfeld.de

Zum Haushalt 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
verehrte Gäste,

das Wesentlichste zum Haushalt 2019 ist von meinen Vorrednern bereits gesagt und es ist auch nicht notwendig die einzelnen Positionen zu wiederholen. In den allermeisten Punkten sind wir einer Meinung.

Wir freuen uns natürlich, dass keine Steuererhöhungen eingeplant sind, bei einigen Gebühren haben wir Bauchschmerzen, auch das haben wir bei den Vorbesprechungen in den Fachausschüssen schon bereits gesagt und, auch teilweise kontrovers, diskutiert.

Was uns Sorgen bereitet ist, dass für 2019 wieder ein Defizit in Höhe von ca. 1,4 Mio. € erwartet wird.

Auch das ist allerdings nicht wirklich neu, die Verwaltung rechnet bei den Erträgen immer vorsichtig, ja sogar pessimistisch, das kennen wir ja aus den vergangenen Jahren auch schon. Wir freuen uns dann natürlich sehr, wenn, wie für das Jahr 2017 statt eines geplanten Defizits von rund 2, 1Mio.€ ein plus von immerhin 132.000 € zu verbuchen ist.

Wie in den Vorgesprächen deutlich wurde, kann für das Jahr 2018 eventuell sogar noch ein besseres Ergebnis erwartet werden.

So sind wir der Überzeugung, dass auch der Haushalt 2019 am Ende besser abschließt als hier in der Planung erwartet wird.

Mit Freude sehen wir auch die ausgewiesenen liquiden Mittel: Mit dem unter TOP 9 soeben verabschiedeten Jahresabschluss zum 31.12. 2017 betragen die liquiden Mittel der Stadt Breckerfeld 17,6 Mio. €! Pro Einwohner haben wir knapp 2.000,-- € auf dem Sparbuch!

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: hallo@fdp-breckerfeld.de, Internet: www.fdp-breckerfeld.de

In der Vorbereitung zu dieser Haushaltrede habe ich keine andere Stadt in NRW gefunden, die über ähnliche hohe, bare Rücklagen verfügt!

Von einer Haushaltssicherung sind wir weit entfernt, auch ein künftiger Stadtrat, nach der nächsten Kommunalwahl 2020, wird selbstständig handlungsfähig sein können.

Wir werden diesem Haushalt zustimmen.

Es gibt jedoch auch kritische Punkte:

Bei allen Bemühungen sparsam zu wirtschaften, dürfen wir uns aber auch nicht, im wahrsten Sinne des Wortes, kaputtsparen! Wir haben viel Geld ausgeben müssen für die überfällige Sanierung unserer Schulgebäude, der Sporthallen und des Kleinschwimmbades. Ebenfalls eine große Summe für die fällige Modernisierung des Rathauses, 2019 werden wir das schon lange notwendige Regenrückhaltebecken unterhalb des Industriegebietes bauen müssen, für etwa 1 Mio. €.

Was investieren wir in unsere Straßen? Die jährliche Abschreibungssumme beträgt 823.000 €! Wer betriebswirtschaftliche Kenntnisse hat, dem ist bekannt, dass diese Summe zur Werterhaltung zu investieren ist!

Viele unserer Straßen befinden sich in einem desolaten Zustand! Wir kommen gleich noch zu unserem Antrag den Ansatz für die Straßeninstandsetzung auf 300.000 € festzusetzen. Wie wir seit Jahren schon anmerken, wurde in der Vergangenheit viel zu viel gespart und teilweise nur die nötigste Verkehrssicherungspflicht erfüllt! Die Quittung bekommen wir heute: Allein die Zuwegung zur Jugendherberge wird schon 120.000 € kosten, somit verbleiben vom 180.000 € Haushaltsansatz nur noch 60.000 €. Das wird nicht einmal für die notwendigsten Instandhaltungen reichen. Das wird wieder nur ein Flickenteppich sein.

Selbst wenn der Vorschlag der CDU, den Ansatz auf 250.000 € zu erhöhen beschlossen wird, haben wir im kommenden Jahr damit 30.000 € weniger zur Verfügung als 2018, als es 150.000 € waren!

Mitteilungen und Informationen aus der Fraktion

FDP-Fraktion, Berghausen 2, 58339 Breckerfeld, Tel.: 02338 871852, e-Mail: hallo@fdp-breckerfeld.de, Internet: www.fdp-breckerfeld.de

Wichtigstes Ereignis 2018: Die Umgehungsstraße

Am 17.11. erreichte uns die gute Nachricht: die geplante Umgehungsstraße L 528n kommt in die Prioritätsstufe 1 des Landesstraßenbedarfsplans! Nur 2 Straßen in ganz NRW haben das geschafft! Ein Beispiel für die gute Zusammenarbeit hier im Rat und bei der Verabschiedung der Resolution an den Landtag im Oktober!

Rest freie Rede!

Zum Schluss möchte ich mich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr bedanken.

Sie haben in der Baustelle, in Lärm, Staub und Schmutz Ihren Dienst versehen! So etwas gibt es auch nur in Breckerfeld. In anderen Städten würden bei diesen gewaltigen Umbauarbeiten die Büros vorübergehend in Containern oder in andere Gebäude verlegt. Die Kosten hätten bestimmt im 6-stelligen Bereich gelegen. Sie haben ausgehalten und somit der Kommune die Kosten erspart. Herzlichen Dank dafür!!!

Mein ganz besonderer Dank gilt aber auch **allen** in dieser Stadt **ehrenamtlich** tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in unseren Vereinen und Institutionen, ohne ihre Arbeit wäre unsere Stadt nicht so liebenswert wie sie ist und ohne sie wäre auch dieser Haushalt nicht so wie er ist.

Danke vor allen Dingen auch den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr für Ihre geleistete Arbeit!

Letztlich bedanken möchte ich mich für die gute, konstruktive und faire Zusammenarbeit hier im Rat.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.